



RONDO



GAVOTTE

Die elektromagnetischen Tonabnehmer

Die Tonabnehmer «Rondo» und «Gavotte» sind eine Anwendung des elektromagnetischen Grundsatzes: eine in einem magnetischen Felde schwingende und durch eine Spule gehende Metalllamelle, wobei an den Klemmen der Spule eine Spannung von gleicher Frequenz erscheint, wie die in die Platte geschnittene und von der Nadel abgenommene.

THORENS hat nicht nur die Anpassung des elektromagnetischen Grundsatzes verbessert, sondern noch eine neue patentierte Anwendung geschaffen, dank welcher eine bisher ungekannte Güte der Wiedergabe, besonders der tiefen Frequenzen, erreicht wird. Überdies wird das Nadelgeräusch durch die besonders geeignete Form der Frequenzkurve fast ganz beseitigt.

Die auswechselbaren Nadeln

Soll ein moderner Tonabnehmer eine feste Nadel oder Saphirspitze haben? Die Beantwortung dieser Frage hat Anlaß zu einem eingehenden Studium gegeben und die Ingenieure von THORENS dazu geführt, zu Gunsten der auswechselbaren Nadel zu entscheiden. In der Tat genügt im Falle eines Bruches des Saphirs das einfache Auswechseln der Nadel, um das Spiel unverzüglich fortzusetzen, was bei einem festen Saphir nicht möglich ist, da dann das Auswechseln des Tonabnehmerkopfes notwendig ist. Die Tonabnehmer «Crystal», «Gavotte» und «Fugue» spielen mit auswechselbaren Nadeln aus Stahl oder mit Saphirspitze.



THORENS

THORENS



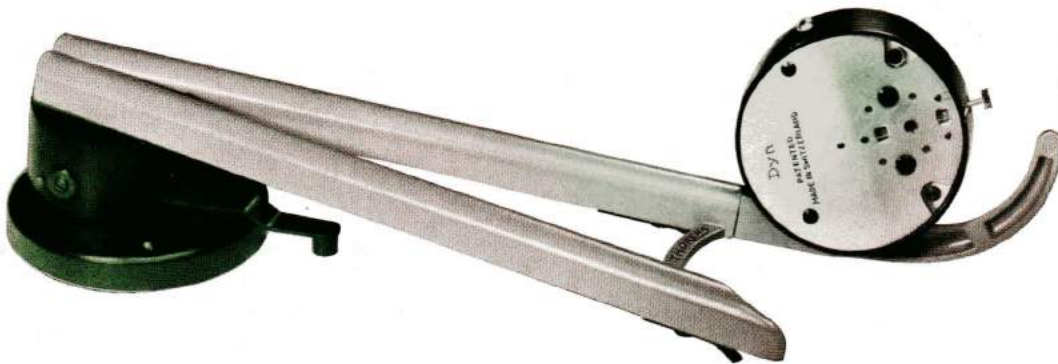
FUGUE

Die Illusion des Berufsstudios im eigenen Heim

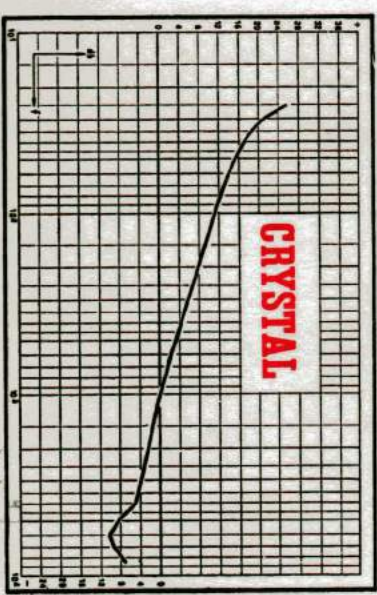
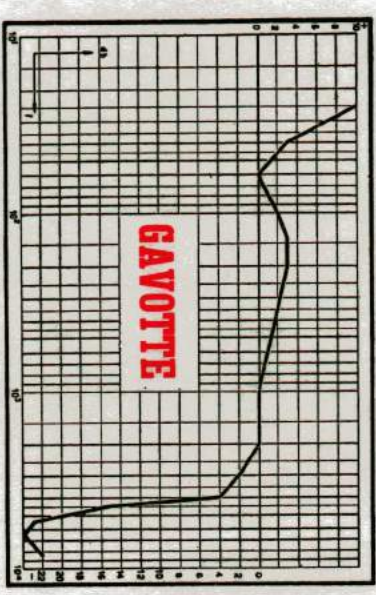
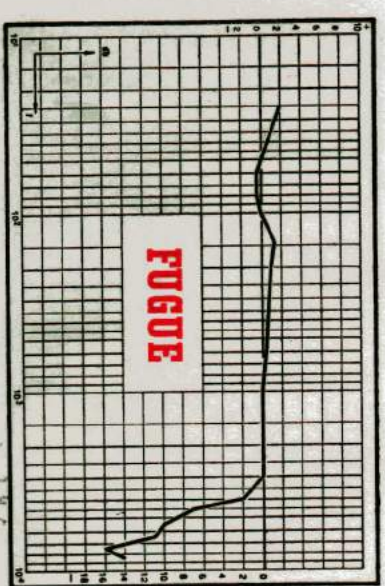
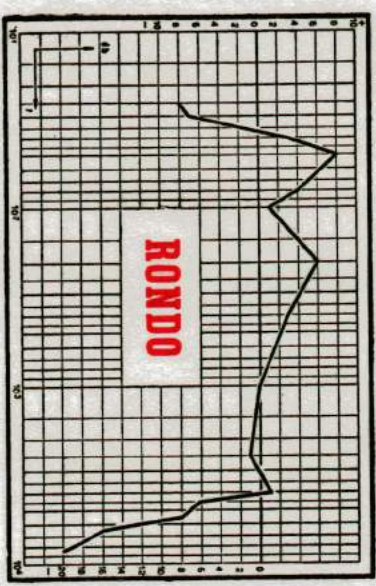
Der elektrodynamische Tonabnehmer «Fugue» mit niedriger Impedanz ist durch seine Bauart und die Güte seiner Wiedergabe von den sogenannten Modellen für Berufszwecke beeinflusst. Gemäß dem elektrodynamischen Grundsatz, wobei das magnetische Feld konstant ist, gibt es demnach kein hysteretisches Phänomen, infolgedessen keine nichtlineare Verzerrung. Dieses Modell besitzt auch eine derartige Aufhängung des Nadelhalters, daß die Abnutzung der Platten durch die Berührung der Nadel noch geringer ist, als bei den Tonabnehmern «Rondo» und «Gavotte». Ein gewöhnlicher Tonabnehmer übt auf eine Platte einen Druck von 110 g

und einen seitlichen Widerstand von 30 g aus, während der Tonabnehmer «Fugue» nur 40 g auf der Platte wiegt und einen seitlichen Widerstand von nur 3 bis 4 g hat. Bisher konnten die Tonabnehmer von Radiosendern vom Amateur zum Abhören von Platten auf seinem Radioempfänger nur mit Hilfe eines Vorverstärkers verwendet werden. Der Tonabnehmer «Fugue» mit seinem Kupplungstransformator ermöglicht es dagegen, Platten direkt auf dem Radioempfänger, ohne Vorverstärker, zu spielen. Die Tonabnehmer «Gavotte» und «Fugue» eignen sich besonders gut für die Wiedergabe von direkt aufgenommenen Platten.

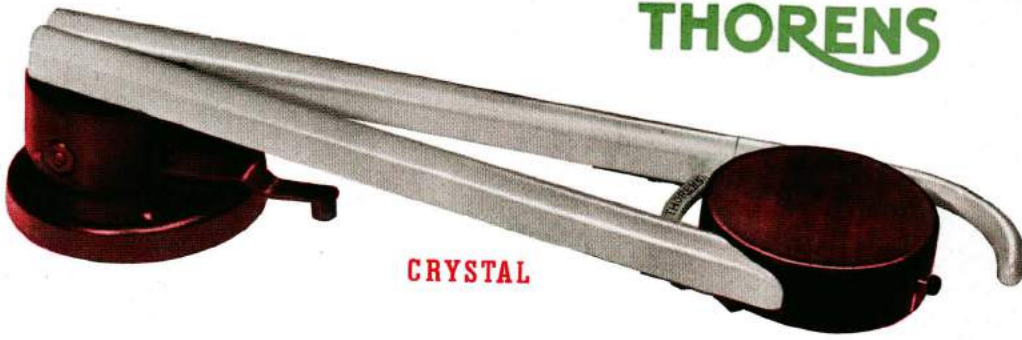
Sie haben Ihre Platten nie gehört! Entdecken Sie deren Feinheiten! Hören Sie sie ab mit Tonabnehmer «Fugue»!



FREQUENZKURVEN DER TONABNEHMER



THORENS



CRYSTAL

Ein Pick-up, der hält was er verspricht!

Die Serie seiner neuen Tonabnehmer ergänzend, bringt Thorens schließlich seinen piezo-elektrischen Crystal. Weder zu schwer, noch zu leicht, besitzt dieser Tonabnehmer neben den Eigenschaften der Dauerhaftigkeit der besten magnetischen Pick-ups, eine sehr große Geschmeidigkeit des Nadelhalters. Außerdem gibt er gemäß seinem Prinzip den unteren Teil der Frequenzskala besonders gut wieder und seine Frequenzkurve ist gegen die hohen Töne deutlich abfallend. Dank diesem Umstand kann man sagen, daß sich diese Pick-up-Type den modernen Radioempfängern gut anpaßt, deren Verstärkungskurve des Niederfrequenzteils eine

ausgesprochene Resonanz im hohen Teil des Frequenzregisters aufweist. Beim Tonabnehmer «Crystal» können sowohl Stahlnadeln, als auch die blauen Thorens Saphirnadeln verwendet werden. Die nebenstehende Frequenzkurve gibt dem Techniker einen Begriff von seinem Wert.

Thorens gab sich also nicht damit zufrieden, ein neues Pick-up-Modell zu schaffen, sondern um den so verschiedenartigen Bedürfnissen seiner zahlreichen Kundschaft zu entsprechen, hat er die Auswahl Pick-ups herausgebracht, welche es ermöglicht, allen Erfordernissen zu begegnen.

Es gibt stets einen Thorens-Tonabnehmer, vollkommen zu Ihrem Radio passend



Schweizerische und ausländische Patente

THORENS



Entwurf: P. Favre. Druck: A. Trüb & Cie. Aarau

5000 Ex. III. 46